

Jetzt

Jugendsünde

Jajaja!

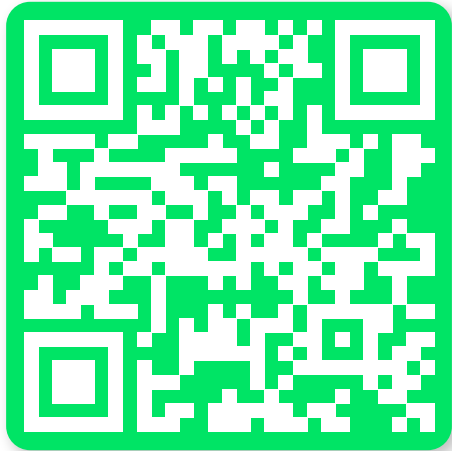
Jackpot

Jedermann

T Jung\*

Deutsches  
Theater

Spielzeit 2023/2024



Das Programm für den Bereich Theater+Schule  
finden Sie mit einer Drehung des Heftes.

2-3

**VORWORT**

4-7

**INSZENIERUNGEN**

8-15

**KLUBSPARTE**

16-19

**FERIENLABORE**

20-21

**KURZFORMATE**

22-25

**NAH DRAN**

26-27

**TEAM, KONTAKT & PARTNER**

# Jung\* ist eine Frage

Das Deutsche Theater versteht sich als offenes Haus. DT Jung\* als die partizipative Sparte stellt sich der Herausforderung, diese DNA in allen Winkeln des Hauses erfahrbar zu machen. Abhängen unterm Kronleuchter, durch den Bühneneingang reinkommen, Hauspreise in der Kantine? Ja, unbedingt! Das Programm und die künstlerisch-partizipativen Projekte sind vielfältig und die allermeisten Angebote erfordern keinerlei Vorerfahrung sondern nur Neugierde und Offenheit.

Die Vielfalt der Angebote bringt eine plurale Gesellschaft zusammen, und keiner geringeren Aufgabe wollen wir uns stellen, um ein "Theater für die 99%" zu sein. Ein urbanes Wohnzimmer, der Küchentisch einer

Stadtgesellschaft, an dem unterschiedliche Generationen zusammenkommen. Inszenierungen in professionellem Rahmen, Spielklubs mit sehr unterschiedlichen Themen, FerienLabore mit forschenden Fragestellungen und kurzformatige Workshops mit Blick in den Maschinenraum des DT und in die freie Szene bieten Jugendlichen und – das ist neu! – Erwachsenen die Möglichkeit, die passende Dosis Theater zu wählen.

So wird das DT zu einem Ort, an dem Menschen aller Altersgruppen zusammenkommen, um mit den Möglichkeiten des Theaters als Gemeinschaft auf Zeit etwas zu schaffen, das größer ist als die Summe seiner Teile.

## der Haltung.

# MEIN HERZ DEIN BUNKER — 290 BPM

VON PAULA THIELECKE

ntzntzntz Coming of Age 100% Berlin

In den Ruinen eines ehemaligen DDR-Schlachtbetriebs in Friedrichshain war seit kurz nach der Wende der legendäre Wursthof zu Hause, einer der sagenumwobendsten Clubs Berlins. Von jungen freiheitssuchenden Menschen besetzt und transferiert in einen Ort, der geprägt war von den pulsierenden Beats der elektronischen Musik und schillernden Persönlichkeiten, die auf den Tanzflächen ihr Leben feierten. In diesen grauen Mauern aus Beton schien alles perfekt zu sein – ein eigenes Universum aus harmonischem Krach. Die junge Sascha ist Teil einer Gruppe Freund:innen, die gemeinsam im Wursthof in den 1. Mai 1993 feiern, nichtsahnend, welche Auswirkungen diese Nacht auf ihr Leben haben wird.

Mit einem Ensemble aus Spielerinnen von DT Jung\*, Tänzer:innen der Kinder- und Jugendtanzcompany von Sasha Waltz & Guests und unter künstlerischer Mitarbeit von Teilnehmer:innen der Street University Berlin entsteht ein hoch-energetischer Theaterabend am Puls der 90iger Jahre.

Proben ab dem 18. September 2023  
Uraufführung am 25. November 2023 in der Kammer

REGIE Paula Thielecke

BÜHNE Demian Wohler

KOSTÜME Slavna Martinovic

CHOREOGRAFIE Wibke Storkan

DRAMATURGIE Jasmin Maghames,

Maura Meyer

In Kooperation mit

sasha waltz & guests



# P\*RN

VON LORENZ NOLTING UND SOFIE BOITEN

Tabu FSK 14 Komödie

Sexualisierte Bilder umgeben uns überall. Fast unumgänglich und vor allem sofort verfügbar, sind sie zu finden auf Millionen von Pornoseiten und -plattformen im Internet. Manche bekannter, manche weniger bekannt. 35 Prozent des Internet-Datenverkehrs hat pornografischen Ursprung. Deren toxisches Potenzial und ihr möglicher Einfluss auf die Erwartungen ans eigene Liebesleben sind bekannt, der Konsum meist tabuisiert. Für viele Heranwachsende wäre es dennoch leicht, Zugang zu diesem Bildmaterial zu erlangen – gäbe es da nicht glücklicherweise eine „wirkmächtige Schranke“, die diese Unschuldigen vor den bösen Bildern schützt: die Altersbarriere. Durch sie sind alle unter 18 so sauber wie frisch gefallener Schnee...

Auf der Bühne der DT-Box treffen sich ebensolche „Erfahrungslosen“, die sich, ergriffen von Neugier, auf die Suche begeben nach diesem omnipräsenten Content: dem Porno. Lorenz Nolting und Sofie Boiten entwickeln gemeinsam mit einem jugendlichen Ensemble einen Theaterabend, der zwischen Realität und Fiktion das Thema Porno im Alltag einer jugendlichen Lebenswelt beleuchtet.

**WIR SUCHEN** jugendliche Spieler:innen die im Alltag regelmäßig mit Pornos konfrontiert werden oder noch nie einen gesehen haben, die an der Altersbarriere schon gescheitert sind oder sie abgebrüht, ungeniert, furchtlos, kühn umgangen haben.

Infotreffen am 1. November um 18 Uhr  
Auswahlworkshop vom 3.–5. November 2023  
Proben ab dem 20. November 2023  
Uraufführung am 20. Januar 2024 in der Box

ANMELDUNG unter: [dtjung@deutschestheater.de](mailto:dtjung@deutschestheater.de)

KONZEPT UND REGIE Sofie Boiten und Lorenz Nolting

AUSSTATTUNG Bettina Kirmair

DRAMATURGIE Johann Otten

THEATERPÄDAGOGISCHE BEGLEITUNG Timo Staaks

# SNEAKER ODER WAS BLEIBT UNS ÜBRIG

VON HANNAH ZUFALL

Chancen

Kultsneaker

Lebenslotterie

Theater mobil

„Du kannst alles schaffen, wenn du nur dran glaubst!“, lautet eine Verheißung, aber nicht alle laufen von der gleichen Startlinie los: Was wir erben, bedingt, wie wir wegkommen. Was erbt jede:r Einzelne, was alle zusammen? Eigentum ermächtigt, Eigentum trennt. Und besser, man spricht nicht darüber. In *SNEAKER* trifft der CEO und Erbe eines führenden Turnschuhherstellers auf eine für die Umverteilung von Reichtum kämpfende Aktivistin. Die beiden Figuren, deren Ansichten gegensätzlicher nicht sein könnten, verstricken sich in eine rasante und lustvolle Auseinandersetzung über Verantwortung und Gerechtigkeit und über die Frage, was mit dem Reichtum Einzelner in einer faireren Gesellschaft eigentlich anzustellen wäre.

PREMIERE 19. September 2023  
in der Fritz-Karsen-Schule, Neukölln

MIT Lucy Blasche, Leon Rüttinger  
REGIE Damian Popp  
AUSSTATTUNG Anna Weidemann  
DRAMATURGIE Lilly Busch, Maura Meyer  
THEATERPÄDAGOGISCHE BEGLEITUNG Caroline Ader

In Kooperation mit



Theater mobil bringt die Inszenierung als Pop Up Theater direkt zu ihnen. Wir kommen nicht nur ins Klassenzimmer, sondern auch an andere Orte, wie z.B. Stadtteilzentren oder Jugendclubs.  
Buchung unter: [theater.mobil@deutschestheater.de](mailto:theater.mobil@deutschestheater.de)

# KLUBSPARTE

Spielklubs\* ×

→ In den Spielklubs könnt ihr eurer Spielwut freien Lauf lassen. Und damit meinen wir euch alle, ob jung oder jung\*, ob 14 oder 113, ob ganz neu oder schon immer da, mit Theatererfahrungen oder neu „im Game“. In der neuen Spielzeit werden aus den Jugendclubs SPIELKLUBS! Wir möchten mehr Menschen die Möglichkeit geben, ganz tief in die Welt des Theaters einzutauchen, mit anderen eine Theaterbande zu bilden und gemeinsam über die Dauer des Klubs einmal in der Woche miteinander Theatertraining zu betreiben und am Ende auch selbst die Bühne der Box oder der Stadt zu erobern.

At Deutsches Theater there will be plenty of opportunities, to take part in participatory projects, e.g. in the so called "Spielklubs". So sign up for our bilingual or english projects, which are marked with a translated text.

Spielklubs\* ×

→ Interessiert aber unsicher? Dann komm am 23. September 2023 um 17 Uhr bei unserem Kick-Off vorbei. Dort kannst du die Spielleiter:innen kennenlernen und mehr über die Klubs erfahren.

Spielklubs\* ×

→ Damit viele Menschen die Gelegenheit bekommen, Theater zu spielen, haben wir ausgebaut: In der Spielzeit 2023/24 werden vier unterschiedliche Klubs und ein besonderes Spielzeitprojekt an den Start gehen. Die Klubs starten im Jahr verteilt, so dass ein Einstieg in die Theaterwelt zu jeder Jahreszeit möglich ist.

# AM MEER WIRD ES SCHÖN SEIN

12–16 JAHRE

Klassenfahrtfeeling

Widerstand

Wahre Geschichte

Am Meer soll es doch schön sein, oder nicht? So denkt jedenfalls Ulrike, genannt Ulli, als sie zusammen mit anderen Gleichaltrigen aus dem geteilten Berlin auf eine Nordseeinsel zur Kur geschickt wird. Doch der Aufenthalt im Kurheim gestaltet sich so ganz und gar nicht schön und ganz anders als man es ihr erzählt hat. Um ehrlich zu sein, verwandelt es sich schnell in einen Albtraum. Zum Glück findet Ulli unter den anderen bald Freund:innen. Und gemeinsam werden sie schon allen zeigen, wie stark sie sind und die Geheimnisse dieses Heimes und seiner Bewohner:innen aufdecken.

Auf Grundlage des Romans *Schwarze Häuser* von Sabine Ludwig gehen wir gemeinsam auf Spurensuche nach den sogenannten „Verschickungskindern“, die zwischen den 1950er und 1990er-Jahren teilweise gegen ihren Willen auf Kur geschickt wurden. Dabei fließen auch eure Gedanken zum Thema Freundschaft, Durchhalten und Starksein in das Stück ein.

Die Probenarbeit wird von der Dokumentarfilmerin Katrin Sikora begleitet und wir haben während der Probenzeit die Gelegenheit, uns mit Geschichten echter Zeitzeug:innen auseinanderzusetzen, die eine ganz ähnliche Geschichte zu erzählen haben wie unsere Heldin Ulli.

**PROBEN** ab 13. November, Montags von 17–20 Uhr  
**PREMIERE** 7. Juli 2024, Box  
**ANMELDUNG** bis zum 6. November  
 unter: [dtjung@deutschestheater.de](mailto:djung@deutschestheater.de)

In Kooperation mit

LEITUNG Timo Staaks


**TONDOWSKI  
FILMS**

# KIND:ISH

17–23 JAHRE

Archiv Erste Male Verwurzelung

„Da ist das Haus. Ums Haus der Garten. Der Garten ist am Leben. Der Garten erinnert sich an alles. Er übernimmt das Erinnern für die Menschen. In Haus und Garten lebt das Kind. Oder eher: In Haus und Garten wohnt das Kind. Oder eher: In Haus und Garten existiert das Kind. In Hausundgarten ist es auf der Welt.“ Kim de l’Horizon Streiten mit Eltern. Fetzen mit Brüdern. Geburtstage mit Oma. Geburtstage ohne Opa. Die erste Beerdigung. Das vom-Klettergerüst-Fallen. Das Aufstehen-und-Weitermachen. Wiesen mit Freund:innen. Die erste Liebe. Das Babysitten des Geschwisterkindes. Das Erziehen der eigenen Geschwister. Die Angst vor dem Schlafengehen. Schweigen. Das Ausziehen vor 18. Das Zurückhalten der Tränen. Das auf sich allein gestellt sein. Dauerkrisen.

Ich bin ich und du bist du. Aber wer war ich? Wer warst du? Ist das Kind, was ich war, immer noch da? Wir finden einen Weg zu sprechen. Über unser damaliges Ich und unsere kollektiven Kindheitserinnerungen.

**PROBEN** ab 4. Oktober 2023, Mittwochs von 18–21 Uhr  
**PREMIERE** 7. Januar 2024, Box  
**ANMELDUNGEN** bis zum 27. September unter:  
[dtjung@deutschestheater.de](mailto:dtjung@deutschestheater.de)

In Kooperation mit



ACT

LEITUNG Mathilda Tzitzu und Julian Jesse

# QUEERING RE:SONANZ

18–113 JAHRE

Zweisprachig (DE/ENG) Queer

Performance Art

Haben einzelne Emotionen unterschiedliche Frequenzen? Wo sind auf dem Frequenzspektrum die guten Gefühle wie Freude, Befreitheit oder Glück beheimatet? Wo die negativen? Wenn wir einem Gegenüber genau zuhören, was hören wir? Und können solche tiefgreifenden Zuhörerfahrungen die Barrieren von Sprache und Geschichte einreißen?

Im Spielklub *Queering Re:sonanz* erkennen wir die tiefgreifende Bedeutung des Zuhörens als eine körperliche Erfahrung: Durch spielerische und praktische Übungen tauchen wir ein in die Welt der sonic intimacies und verbinden uns auf tiefe Weise mit anderen. Mithilfe von Bewegung, stimmlichen Übungen und körperzentrierten Methoden entdecken und erforschen wir unsere einzigartigen Frequenzen und durchstreifen unser eigenes sonisches Archiv.

**PROBEN** ab 6. November, Freitags von 17–20 Uhr  
**PREMIERE** 16. März 2024, Box  
**ANMELDUNG** bis zum 30. Oktober 2023 unter: [dtjung@deutschestheater.de](mailto:dtjung@deutschestheater.de)

LEITUNG Cat Jugravu

Bilingual (DE/ENG) Queer

Performance Art

Do emotions have different frequencies? In which vibrational spectrum are positive feelings like joy, liberation, or happiness located? And in which spectrum negative feelings? What do we hear, when we truly listen to someone? And can such deep listening break down the barriers of language and history?

In the realm of Queering Re:sonanz, we recognize the profound significance of listening as an embodied practice. Through playful and hands-on activities, we delve into the world of "sonic intimacies", connecting deeply with others through sound waves.

**REHEARSALS** Starting on 6th November, Fridays 5 p.m. to 8 p.m.  
**PREMIERE** 16th March  
**VENUE** Box  
**SIGN UP** by sending us a mail to [dtjung@deutschestheater.de](mailto:dtjung@deutschestheater.de) until 30th October

DIRECTION Cat Jugravu

# SCHEITERRRRN!

16–113 JAHRE

Zweisprachig (DE/ENG)

Performance

Bilingual (DE/ENG)

Performance Art

Guerilla-Theater

Site-Specific

Muss man sich schämen, wenn man über das Scheitern redet? Welche Emotionen löst das Scheitern aus? Wut, Schmerz, Angst? Von frühester Kindheit an erfahren Kinder die ersten Frustrationen des Scheiterns. Im Erwachsenenalter strengen Menschen sich an, um erfolgreich zu sein. Welche Strategien müssen wir entwickeln, um souverän mit dem Scheitern umgehen zu können? Und was passiert, wenn das Scheitern Prinzip des kreativen Prozesses wird? Was kann man von den verschiedenen Methoden des Straßentheaters lernen und im alltäglichen Leben einsetzen?

In *Scheiterrrrn!* eine site-specific-open-air-Performance erproben wir in individuellen und kollektiven Begegnungen mit den Zuschauer:innen ein erfolgreiches Scheitern.

Should you be ashamed to talk about failure? What emotions does failure evoke? Anger, pain, fear? From early childhood, children experience the first frustrations of failure. In adulthood, people strive to succeed. What strategies do we need to develop to cope with failure? And what happens when failure becomes a principle of the creative process? What can we learn from the different methods of street theatre and use them in everyday life?

In *Scheiterrrrn!*, a site-specific open-air performance, we test a successful failure in individual and collective encounters with the audience.

**PROBEN** ab 11. Januar 2024, Donnerstags von 17–19:30 Uhr  
**PREMIERE** 13. Juni 2023, 19 Uhr an der Galerie im Körnerpark in Berlin-Neukölln  
 Weitere Termine: 14. und 15. Juni um 19 Uhr  
**ANMELDUNGEN** bis 4. Januar 2024 unter: [dtjung@deutschestheater.de](mailto:dtjung@deutschestheater.de)

In Kooperation mit

 Galerie im  
Körnerpark

LEITUNG Mirah Laline

# DER SCHAUKLUB: MIT DER BANDE INS THEATER

16–113 JAHRE

Ihr wollt gerne in guter Gesellschaft ins Theater gehen? Ihr mögt es, in fremde Kunst- und Gedankenwelten einzutauchen? Dieser Moment, in dem man mit anderen Menschen zusammen das erste Mal eine Vorstellung sieht und niemand weiß, was einen erwartet, gibt euch den Kick?

Dann seid ihr im Schauklub genau richtig. Der Schauklub ist eine Gruppe von Menschen, die die gesamte Spielzeit regelmäßig die unterschiedlichsten Inszenierungen besuchen - im Saal, in den Kammerspielen und in der Box. Doch das bloße Zuschauen ist nicht alles, denn im Schauklub gibt es die volle Ladung Theater: Eine Stunde vor dem Vorstellungsbesuch gibt es die Möglichkeit, gemeinsam ein spielerisches Warm-up zu absolvieren und so thematisch vorbereitet in die Aufführung zu gehen. Im Anschluss an die Vorstellung wird es jedes Mal die Möglichkeit geben, mit an der Vorstellung beteiligten Künstler:innen und Schauspieler:innen in angenehmer Runde ins Gespräch zu kommen und das Gesehene nachklingen zu lassen. Dabei können sowohl Nachfragen zum künstlerischen Prozess gestellt als auch gepflegt miteinander diskutiert werden, denn wir alle sehen etwas Unterschiedliches auf der Bühne

Karten für die jeweiligen Vorstellungen können als Mitglieder des DT Jung\*-Klubs besonders günstig erstanden werden. Die Termine für den Schauklub werden zu Beginn des Vormonats bekannt gegeben. Alle weiteren Infos auf der Website. **ANMELDUNG UND INFOS** unter: [dtjung@deutschestheater.de](mailto:dtjung@deutschestheater.de)



# SPIELZEITPROJEKT: KISS ME, KI

15-18 JAHRE / EIN BILINGUALES  
PROJEKT AUF UKRAINISCH  
UND DEUTSCH

15-18 РОКІВ / ДВОВОБНИЙ ПРОЕКТ УКРАЇНСЬКОЮ ТА НІМЕЦЬКОЮ МОВАМИ

Küssen Grusel

Künstliche Intelligenz

KIs küsst man nicht. Oder doch? Schließlich wird bald kein Wesen smarter sein als die künstliche Intelligenz. Niemand kennt mich und meine Wünsche genauer. Wir machen uns ans Werk, bauen unsere persönliche KI, die für uns da ist, wenn wir sie brauchen und uns in Ruhe lässt, wenn wir es brauchen. Dazu müssen wir sie mit den richtigen Daten füttern, mit unseren Wünschen! Wie kann ich nah sein mit Menschen die weit weg sind? Was „berührt“ uns, was fehlt uns? Nach welchem Kuss sehnen wir uns? Was ist ein perfekter Kuss? An das Datenfutter für die perfekte KI kommen wir schreibend, bewegend, recherchierend.

Unser Tanz-Theaterstück entsteht aus dem biografischen und gemeinsam recherchierten Material.

**1. PROJEKTPHASE** ab dem 3. Oktober  
**PREMIERE** am 1. Februar. 2024  
**2. PROJEKTPHASE** Intensivwoche in den  
Osterferien **PREMIERE** am 4. Mai. 2024.  
**ANMELDUNGEN** bis zum 26. September  
unter: [dtjung@deutschestheater.de](mailto:dtjung@deutschestheater.de)

поцілунки моторошно

штучний інтелект

будуємо свій особистий ШІ, який буде поруч, коли нам це потрібно, і залишить нас у спокої, коли нам це потрібно. Для цього ми повинні годувати його правильними даними, нашими бажаннями! Як я можу бути близьким до людей, які далеко? Що нас "зачіпає", чого нам не вистачає? Якого поцілунку ми прагнемо? Що таке ідеальний поцілунок? Ми отримуємо дані для ідеального ШІ пишучи, рухаючись, досліджуючи. Чи отримаємо ми в результаті ідеальний поцілунок?

Наша танцювально-театральна постановка створена на основі біографічного та дослідницького матеріалу.

**1. Перший етап** проекту з 3.10. Прем'єра 1.2.24 .  
**2. Другий етап** проекту – інтенсивний тиждень на Великодні свята та прем'єра 4.5. 2024 року.  
**Рєєстрація** на сайті [dtjung@deutschestheater.de](http://dtjung@deutschestheater.de)

**Керівники** Софі Хюслер та Олена Полянська  
**Відео** Катя Ганочкіна  
**Переклад** Надія Димтрук

In Kooperation mit

**LEITUNG** Sofie Hüsler und  
Olena Polyanskaya  
**VIDEO** Katya Hanochkina  
**ÜBERSETZUNG** Nadia Dmytruk

Kultur  
macht STARK  
Bündnisse für Bildung

gefördert von  
Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

HOTEL  
CONTINENTAL  
ART SPACE IN EXILE

# HENNY & PONGER

„IMMER, WENN SIE GEHT, IST ES,  
ALS WÜRDE SIE EINE MENGE  
AUFGEWIRBELTER LUFT ZURÜCKLASSEN.“

Pinnball Kribbeln nicht von dieser Welt

Nils Mohls Roman *Henny & Ponger*, nominiert für den Deutschen Jugendliteraturpreis, macht Tempo von Anfang an. Die Geschichte von Henny & Ponger beginnt mit einer Notbremsung in der Hamburger S-Bahn samt anschließender Flucht vor der Polizei. Und das ist nur das erste von vielen Rätseln und Turbulenzen, durch die die beiden miteinander wirbeln. Ein absurder Roadtrip in einem museumsreifen Oldtimer führt sie von einer Hinterhof-Werkstatt auf die Nordseeinsel Amrum, wobei die Erzählung immer wieder unverhofft die Spur wechselt, die Grenzen des Gewohnten und Wahrscheinlichen verlässt und trotzdem vor allem eines bleibt: eine Liebesgeschichte. Eine, die in mehrerlei Hinsicht nicht ganz von dieser Welt ist.

Zwölf Jugendliche zwischen 14 und 17 Jahren erarbeiten zusammen mit Sofie Hüsler und Kristina Stang eine szenische Lesung.

**PREMIERE** 28. September 2023, 19 Uhr, Box

In Kooperation mit

LesArt

**LEITUNG** Sofie Hüsler und Kristina Stang

# FerienLabore

Ein gemeinsames Eintauchen mit Mut und Wut, Ideen in Bewegung und Blick auf die Zukunft bieten die FerienLabore für alle, die auf der Suche sind nach Freiräumen für Kreativität, Experimente, Austausch und Empowerment. Die Ferienzeiten werden erfüllt mit einem dynamischen künstlerischen Programm: im Herbst in Kooperation mit dem Jungen RambaZamba, im Winter mit sechs Künstler:innen aus unterschiedlichen Disziplinen und im Frühling mit RADIKALE TÖCHTER auf der Straße in Gropiusstadt.

# HERBSTLAB DER WIEDERGÄNGER

18–30 JAHRE

Noch wissen wir nicht, wie die Geschichte über unseren Planeten enden wird. Mit einem atomar-geladenen Knall oder doch ganz still und leise in Milliarden kleinen Zusammenbrüchen? Gegen die Angst vor dem Voraus-schauen hilft das Zurückblicken und Lauschen nach alten Geschichten. 1888 erzählt Theodor Storm in *Der Schimmelreiter* von Hauke Haien, der sein Dorf mit Dämmen vor Sturmfluten schützen will und schließlich tragisch ertrinkt, gemeinsam mit seiner Frau, seiner Tochter und seinem Schimmel. In unserem HerbstLab wollen wir dieses Pferd auf der Bühne wieder auferstehen lassen. Es päppeln und nähren – uns um das Geschöpf kümmern und sorgen. In Form des tierischen Wiedergängers wird die Zwischenwelt von Leben und Tod, Gegenwart und Vergangenheit gemeinsam erforscht und so eine neue eigene Geschichte erzählt.

Der HerbstLab *Der Wiedergänger* ist eine Zusammenarbeit des DT Jung\* und dem Jungen RambaZamba, die sich von Motiven der Inszenierung *Schimmelreiter/Hauke Haiens Tod* von Jan-Christoph Gockel im DT inspirieren lässt. Teilnehmer:innen zwischen 18 und 30 Jahren mit und ohne Beeinträchtigung probieren und spielen miteinander auf der Probephühne des Deutschen Theaters und präsentieren ihre gemeinsame Arbeit schließlich in einer Werkstatt-Inszenierung.

Anmeldungen unter: [dtjung@deutschestheater.de](mailto:dtjung@deutschestheater.de)

Vom 23. bis 28. Oktober 2023

KÜNSTLERISCHE LEITUNG Kirsten Burger, Mirah Laline  
DRAMATURGIE Joy von Wienskowski

In Kooperation mit  
dem Jungen RambaZamba



# WINTERLAB POETIC SCIENCE FRICTIONS

12-113 JAHRE

Futurismus

Nachhaltigkeitsexperimente

Zweisprachig DE/EN

“...there’s no single answer that will solve all of our future problems. There’s no magic bullet. Instead there are thousands of answers—at least. You can be one of them if you choose to be.”  
**Octavia Butler, amerikanische Science-Fiction-Autorin**

Mit Blick auf die Gegenwart der Zukunft – denn morgen wird „morgen“ zu „heute“ – öffnen wir Räume zum Imaginieren und Experimentieren neuer futuristischer Modelle im Angesicht des Countdowns fürs Klima. Von Afrofuturism bis Robotic Art. Von Gaming bis ökologisches Bühnenbild. Von Wissenschaft zur Kunst. Von Zerstörung zur Utopie. Und was bedeutet Nachhaltigkeit in unserem Umgang miteinander? Welches Wissen müssen wir uns zueignen oder aufarbeiten, um neue Perspektiven zu erlangen? Von welchen Modellen müssen wir uns verabschieden und welche müssen wir neu erfinden? Sechs Künstler:innen, die sich mit dem Thema Nachhaltigkeit, Technologie und Futurismus in ihren Werken beschäftigen, proben in den Winterferien ihren Science-frictions Performances. In der Abschlusspräsentation findet im Anschluss das Poetic Science Frictions Happening statt, an dem diverse Orte des Deutschen Theaters mit den Ästhetiken der Zukunft belebt werden.

**WINTERLAB:** 5.–10. Februar 2024

Das WinterLab – Poetic Science Frictions ist für alle, die Lust haben, in den Ferien gemeinsam künstlerisch zu arbeiten und neue Theaterformen zu entdecken.  
*WinterLab – Poetic Science Frictions is for anyone who feels like working together artistically during the holidays and discovering new forms of theatre.*

Das WinterLab findet statt, sofern es mit einem Förderprogramm realisiert werden kann.

# FRÜHLINGSLAB WUT, MUT UND VISIONEN

AKTIONSKUNST MIT RADIKALE TÖCHTER  
16-24 JAHRE

Performance

Gropiusstadt

Politisches Engagement

Rassismus, Klimakrise, Politikverdrossenheit: Die Welt braucht neue radikale Ideen und Ansätze, wenn sie ihren Herausforderungen begegnen will. Vor allem braucht sie mehr Mut und eine neue Begeisterung für politisches Engagement, um diese Themen anzugehen.

Mit ihrem Werkzeugkoffer aus der Aktionskunst verwandelt RADIKALE TÖCHTER im FrühlingsLab WUT in MUT - kreativ, humorvoll, laut und visionär. Gemeinsam mit Jugendlichen aus unterschiedlichen Stadtteilen Berlins werden wir eine wirkungsvolle Kunstaktion in Gropiusstadt erarbeiten und umsetzen. Dabei geht es um eure Themen. Was macht euch wütend? Was findet ihr ungerecht? Was würdest du gerne verändern?

Raus aus der Ohnmacht, rein in die Aktionskunst! RADIKALE TÖCHTER zeigt, wie ihr durch Aktionskunst ins Handeln kommt und gibt Euch mit ihrem künstlerisch-aktivistischen Methodenkoffer genau die richtigen Tools an die Hand, um gemeinsam eine Aktion zu erarbeiten. Die Stadt und der digitale Raum werden eure Bühne.

**WIR SUCHE**n Menschen zwischen 16 und 24 Jahren, die selber ins Handeln kommen wollen. Werde Teil des Vorbereitungsteams ab Januar oder melde dich an für das FrühlingsLab im April.

**PROJEKTSTART** 8. Januar 2024  
**PLANUNGSTREFFEN** wöchentlich,  
im Wechsel im DT und in der  
Apfelsinenkirche Gropiusstadt  
**FRÜHLINGSLAB** 2.–7. April 2024

In Kooperation mit



BERLIN  
MONDIALE



@radikaletoechter

# INSIDE\_\_

Über die gesamte Spielzeit habt ihr die Möglichkeit, in unseren INSIDE\_\_workshops tief in die Theaterwelt einzutauchen. Zwei Mal im Monat, vor allem an Wochenenden, öffnen wir für alle zwischen 14 und 113 Jahren die Türen und Tore des Deutschen Theaters, laden ein und gehen raus.

Wir wagen Blicke in die verschiedenen Maschinenräume, die Werkstätten und dürfen dabei auch einmal selbst an den Schalthebeln herumwerken. Dabei lernen wir über die Kunst des Alterns und der Verwandlung, über zweifarbige Schatten, darüber, wie man von einem Text zur Szene kommt oder vielleicht auch, wie Schauspieler\*innen sich so viel Text lernen können oder sich prügeln, ohne sich zu verletzen.

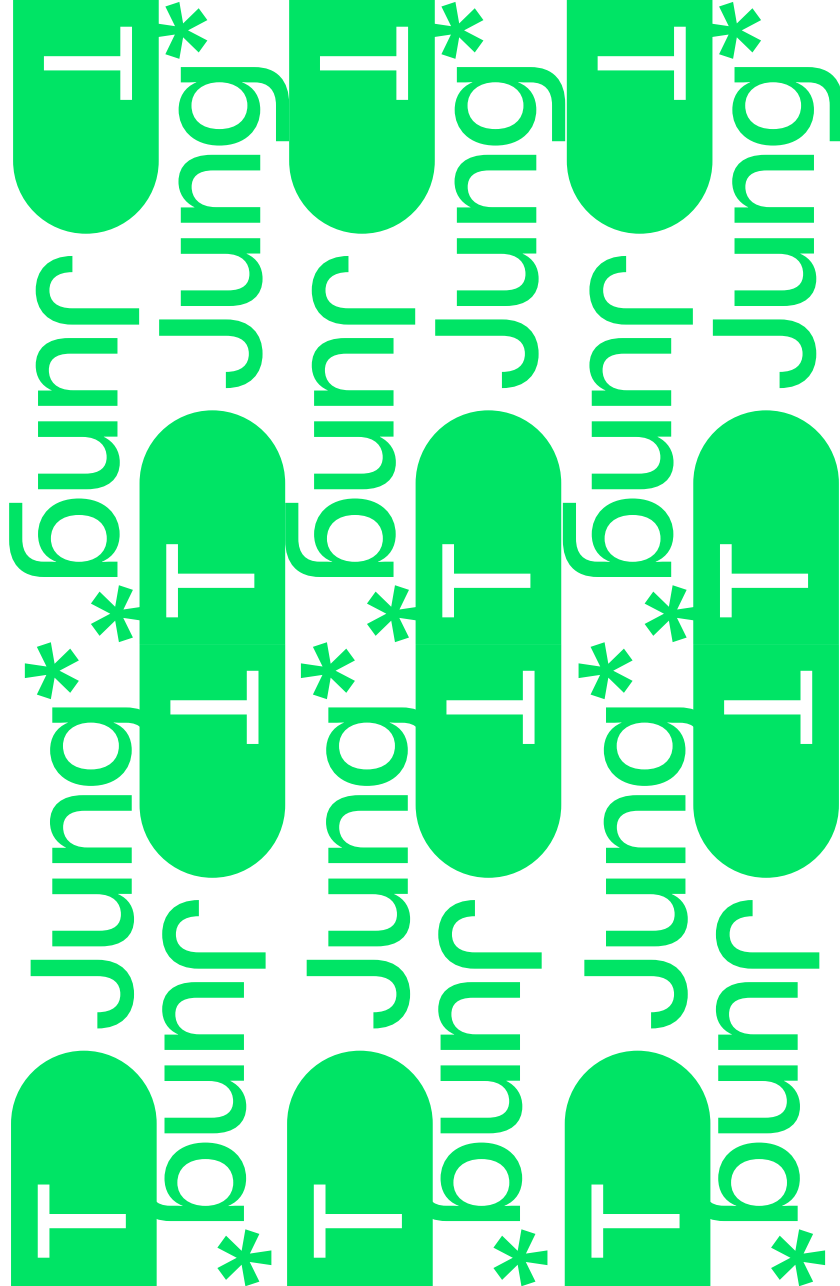
Der erste Tauchgang in die Welt Theater ist mit INSIDE\_\_maske am 14. Oktober und einem Workshop über die Kunst, mithilfe von Pinsel, Makeup und Perücke Menschen zu verwandeln und jünger oder älter zu machen.

Bei unseren INSIDE\_\_workshops dürfen auch die Inszenierungen der DT Bühne, der Kammer-spiele und der Box nicht fehlen. Daher gibt es auch immer wieder die Möglichkeit, schauspielerisch in die Rollen und Welten der Inszenierungen zu schlüpfen.

# INSIDE\_\_bühne

Dabei steht auch Schauspieltraining auf dem Programm. Wer noch keine Theatererfahrung hat oder sich nur für eine bestimmte Inszenierung interessiert, ist hier genauso gut aufgehoben wie alle, die das Spielfieber schon gepackt haben. Der erste dieser Stück-Workshops wird mit INSIDE\_\_kahle\_sängerin am 18. November von 15:30 – 18:30 stattfinden.

Wir laden auch Künstler:innen der Berliner Freien Szene ein, die mit ihren Kollektiven, Communities und Projekten-wichtige Impulse und Innovationen schaffen. Sei es Tanz, Performance, Musik, Video oder Bildende Kunst – diverse Menschen, Medien und Disziplinen finden hier Freiräume zum Erforschen, Experimentieren und Austauschen. Wir starten mit INSIDE\_\_voguing am 7. Oktober und laden die multidisziplinäre AfroLatinx Trans-Künstlerin Black Pearl, Mitglied des Iconic House of Saint Laurent Europe ein. Unter dem Motto „Feeling Femme“ gibt Black Pearl Einblicke in European Runway und Vogue Fem.



## WARM-UP

Habt ihr Lust, vor einem Stückbesuch den Alltag abzuschütteln und für das Stück warmzulaufen? Bei unseren Warm-Ups tauchen wir 45 Minuten vor Vorstellungsbeginn in die Theaterwelt ein. Termine für die Warm-Ups könnt ihr dem Monats-Leporello entnehmen. Kommt ihr als Gruppe, dann meldet euch bei uns unter [dtjung@deutschestheater.de](mailto:dtjung@deutschestheater.de).

## NACHGESPRÄCHE

Das Stück ist aus, aber die Gedanken laufen noch Marathon. Haben die anderen im Saal das etwa auch so gesehen oder vielleicht etwas ganz anderes? Und überhaupt wollte ich die Schauspieler:innen noch etwas fragen. Aber wie und wo? Bei Nachgesprächen im Anschluss an die Vorstellungen kommt ihr mit anderen Besucher\*innen und Schauspieler\*innen in entspannter Atmosphäre ins Gespräch.

Die Termine findet ihr im Spielplan.

Wenn ihr als Gruppe kommt und wisst, dass ihr gerne ein Nachgespräch hättet, dann meldet euch gern per Mail bei uns.

## DT JUNG\*-KLUB

Wenn ihr an einem unserer Projekte oder FerienLabore teilnehmt, werdet ihr automatisch Teil vom DT Jung\* KLUB. Das beste am Klub-Ausweis: mit ihm kosten Vorstellungsbesuche für euch nur 3 €.

Wir fragen uns, wie wir Theater mitgestalten können.

Wie und wo können wir uns verorten, einbringen & woran orientieren?

Wir wollen das Theater zugänglicher gestalten und die Wege zur Bühne vereinfachen. Wir treffen uns einmal monatlich und suchen gemeinsam Wege, um Jugendliche zu erreichen, die gerne am Theater teilhaben würden, aber nicht wissen wie. Wir kreieren und testen Kommunikationskanäle, um uns mit den Spieler:innen am Jungen DT auszutauschen. Wir wollen wissen, wo wir einander die Hand reichen können, welche Ideen, Anreize, aber auch Bedenken, Ängste und Sorgen unsere Generation hat. Bei Probenbesuchen von Produktionen üben wir uns in Kritik und regen die künstlerischen Teams an: was nimmt uns mit, was lässt uns da, was holt uns als Jugendliche da ab, wo wir es am meisten brauchen?

Das DT Jung\* soll unser aller Ort sein – ein geschützter Raum, an dem Jugendliche einfach sein und sich entwickeln können. Alle sind am DT Jung\* willkommen.

Euer Jugendbeirat

Du hast Lust Theater von innen zu erleben und mitzugestalten?  
Melde Dich unter [dtjung@deutschestheater.de](mailto:dtjung@deutschestheater.de)

# Jugendbeirat

Büro und Information  
+49 30 284 41 220

Leitung DT Jung\*  
Maura Meyer  
m.meyer@deutschestheater.de  
+49 30 284 41 399

FerienLabore und Vermittlung  
Mirah Laline  
laline@deutschestheater.de  
+49 30 284 41 463

Theater+Schule  
Viola Novak  
novak@deutschestheater.de  
+49 30 284 41 312

Backoffice  
Peter Kolb  
kolb@deutschestheater.de  
+49 30 284 41 220

Klubsparte und Vermittlung  
Timo Staaks  
staaks@deutschestheater.de  
+49 30 284 41 475

FSJ Kultur  
Marlene Engberding  
dtjung@deutschestheater.de

HERAUSGEBER  
Deutsches Theater Berlin,  
Schumannstr. 13a, 10117 Berlin  
INTENDANTIN  
Iris Laufenberg  
GESCHAFTSFÜHRENDE RINREKTOR  
Klaus Steppat  
REDAKTION  
DT Jung\* Dramaturgie  
GESTALTUNG  
besserbuero  
DRUCK UND HERSTELLUNG  
Elbe Druckerei Wittenberg GmbH  
Gedruckt auf 100% Recyclingmaterial  
REDAKTIONSSCHLUSS  
08.09.2023

#### FÖRDERER

— EnBW

Freunde des  
Deutschen Theaters

Kultur  
markt STARK  
Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

K. S. FISCHER STIFTUNG

#### PROGRAMME

FSJ Kultur  
Freiwilligendienst

tusch  
Theater am Schöneberg

#### PARTNER

StreetlinerCity  
Berlin

sasha waltz & guests

R&A

HOTEL  
CONTINENTAL  
AM SPIEGEL IM TALE

ACT

Galerie im  
Körnerpark

BERLIN  
MONDIALE

F K S

T F FILMS

LesArt

Carl-Heinrich-  
von-Siemens-  
Gymnasium  
Berlin

FOLGT UNS!



oder auf [deutschestheater.de](https://www.deutschestheater.de)



Theater+Schule





2–3  
VORWORT

4–5  
THEATER MOBIL

6  
THEATER UND RAHMENLEHRPLAN

7–9  
FÜR SCHULKLASSEN

10–12  
FÜR LEHRKRÄFTE

14  
TUSCH

15–18  
WORKSHOPS ZU INSZENIERUNGEN

19  
WIEDERAUFNAHMEN

20  
KONTAKT

# KOMPLIZ:INNEN- SCHAFTEN

Wenn Theater und Schule eine Kompliz:innen-schaft eingehen, entsteht kulturelle Bildung der ganz besonderen Art. Direkt, immersiv und nachhaltig. Theater ist, wie Bildung, Gegenwart, Vergangenheit und Zukunft zugleich, wirft viele Fragen auf und ist auf ständiger Suche nach Perspektivenvielfalt. Hier geht es um Individuum, Gesellschaft, Welt und deren Zusammenspiel.

Unser Spielplan hält viele spannende Themen für junge Menschen bereit, beispielsweise erforscht Oscar Wildes *Bunbury. Ernst sein is everything!* die Vielfältigkeit der persönlichen Identität; mit *F. Zawrel-erbbiologisch und sozial minderwertig* wird die Geschichte des Nationalsozialismus durch exzellentes Puppenspiel aufgerollt und regt zur Auseinandersetzung an; unsere THEATER MOBIL Inszenierung *Sneakers oder Was bleibt uns übrig*

wiegt die Last der Erbrucksäcke; *Der Auftrag/Psyche 17* begibt sich auf die Suche nach echter Demokratie; die *Ursonate [wir spielen, bis uns der Tod abholt]* von Kurt Schwitters befreit sich von Sprache und Struktur und macht Platz für Vielstimmigkeit; Familiengeschichten werden in *Die Katze auf dem heißen Blechdach* versteckt und aufgedeckt; in *Mein Herz dein Bunker-290 BPM* lässt sich das Ensemble gemeinsam mit Paula Thielecke und besten Technobeats auf das Abenteuer Freiheit und Erwachsenwerden ein; die *Hildensaga. Ein Königinnendrama* untersucht den Nibelungenmythos aus weiblicher Perspektive, Raphaela Edelbauers Roman *Dave* stellt Mensch und Maschine gegenüber und in *P\*rn* setzen sich Jugendliche mutig und transparent mit Sexualität auseinander.

Wir freuen uns, gemeinsam kulturelle Bildung hochleben zu lassen und mit Ihnen und Ihren Schüler:innen stetig voranzubringen.

# THEATER MOBIL

## KULTURELLE BILDUNG VOR ORT

Mit unseren mobilen Inszenierungen *SNEAKER* oder *Was bleibt uns übrig* und *Vakuum*, packen wir unsere Inhalte ein, machen uns auf die Reise, kommen direkt zu Ihnen an die Schule, ins Jugendzentrum oder den Nachbarschaftsgarten und verwandeln den vorhandenen Raum in einen anderen Ort. Das Theater bringt Themen und Figuren mit, die ganz nah und unmittelbar agieren, konfrontieren, zum Nachdenken, Diskutieren, Auseinandersetzen und Einfühlen anregen – hier entsteht kulturelle Bildung ganz direkt und nachhaltig.



**Technische/räumliche Anforderungen:**  
Ein Raum mit Sitzmöglichkeiten

Dauer: 90 Minuten, inklusive Nachgespräch

Kosten: 6 Euro pro Person. Sollten sich Einzelne den Preis nicht leisten können, unterstützen die DT Freunde den Besuch. Buchungsformulare auf der Webseite

# SNEAKER ODER WAS BLEIBT UNS ÜBRIG

VON HANNAH ZUFALL

Chancen

Umverteilung

Lebenslotterie

„Du kannst alles schaffen, wenn du nur dran glaubst!“, lautet die Verheißung, aber nicht alle laufen von der gleichen Startlinie los: Was wir erben, bedingt, wie wir wegkommen. Was erbt jede:r Einzelne, was alle zusammen? Eigentum ermächtigt, Eigentum trennt. Aber nicht nur Monetäres wird hinterlassen, auch Netzwerke, Geschichte und Geschichten, Wissen, Tradition, Pässe und nicht zuletzt: Der Zustand des Planeten. Was wollen wir erben und wie und was wollen wir vererben und an wen?

REGIE Damian Popp  
empfohlen ab Klasse 8

# VAKUUM

VON MARIA URSPRUNG

Soziale Medien

Eigenverantwortung

Kritisches Denken

Verschwörungstheorien und ihre Verstrickung mit den sozialen Medien bilden den roten Faden im Auftragswerk von Maria Ursprung. Dieses Stück ist ein Aufruf zum kritischen Denken, zum Prüfen von Quellen und dazu, lustvoll technische Hilfsmittel zu verwenden, ohne in verschwörungstheoretische Fallen zu tapen.

REGIE Romy Weyrauch  
empfohlen ab Klasse 8

# THEATER+ RAHMENLEHRPLAN

## CORPUS DELICTI NACH DEM ROMAN VON JULI ZEH VORSTELLUNGEN IN DER BOX

**Körperperfection**

**Multimedial**

**Gesellschaftsregulativ**

Körperperfection. Multimedial. Gesellschaftsregulativ. Was als multimediales Klassenzimmerstück begann, wandert nun direkt in die Box des Deutschen Theaters. Anhand einer interaktiven Materialmappe tauchen die Zuschauer:innen in eine fiktive Welt ein und erfahren spielerisch, was Juli Zehs Dystopie so aktuell macht.

REGIE Robert Lehniger  
empfohlen ab Klasse 9

## WOYZECK INTERRUPTED

VON MAHIN SADRI UND AMIR REZA KOOHESTANI NACH GEORG BÜCHNER

**Macht**

**Beziehung**

**Femizide**

Die Proben zu einer Inszenierung von Büchners *Woyzeck* sind kurz vor der Premiere unterbrochen, die Affäre des Hauptdarstellers mit der Hospitantin ebenfalls, genauso wie ihre Schwangerschaft und die Zukunftsfantasie eines gemeinsamen Kindes. Auch ihre Trennung kommt durch einen Lockdown zum Stillstand. Das Paar, zurückgeworfen auf seine wechselseitigen Abhängigkeiten, und auf die Echos von Büchners Text in dem Autor und Regisseur Koohestani die Muster von Gewalttaten an Frauen in den Blick nimmt.

REGIE Amir Reza Koohestani  
empfohlen ab Klasse 10  
Auch digital als Klassenzimmerstream,  
sollte der Weg ins DT zu weit sein!

# FÜR SCHULKLASSEN

### INSZENIERUNGSVORBEREITENDER WORKSHOP

→ top vorbereitet in die Aufführung

Über vielfältige Methoden einen Zugang zu Themen, Texten und Figuren ausgewählter Inszenierungen finden, experimentieren, forschen, entdecken und den Bezug zur eigenen Lebensrealität herstellen. Was soll an der Inszenierung spannend sein? Und was geht mich das an?

Zeit: 2-3 Schulstunden

Ort: Schule oder Deutsches Theater

Kostenlos

Zu welchen Inszenierungen? Das erfahren Sie ab Seite 15

### WARM-UP

→ die rasche Vorbereitung direkt vor dem Aufführungsbesuch

Wenn im Schultrubel keine Zeit für einen Workshop bleibt, bieten wir 45 Minuten vor Vorstellungsbeginn eine kurze interaktive Einstimmung auf den Stückbesuch.

Zeit: 30 Minuten

Ort: Deutsches Theater

Kostenlos

### NACHBEREITUNG

→ darüber sprechen

Wir kommen direkt in die Schule, um in einer Unterrichtsstunde das Gesehene gemeinsam zu diskutieren, zu analysieren und zu reflektieren. Zu allen Inszenierungen möglich.

Zeit: Eine Unterrichtsstunde

Ort: Schule

Kostenlos

# KULTURWANDERTAG

## → BACKSTAGE AUSFLUG INS THEATER

Mit einer Führung durch das Deutsche Theater wandern und anschließend in einem Workshop selbst ausprobieren, was Theater ist, was es kann und worauf es ankommt.

Zeit: 9 bis 13 oder 9:30 bis 13:30 Uhr

Ort: In den Geheimgängen des Deutschen Theaters

Kosten: Basic-Workshop ohne Inszenierungsbesuch 7 € pro Person, mit Inszenierungsbesuch kostenlos

Eine Übersicht der Inszenierungen, zu denen wir begleitende Angebote machen, finden Sie ab Seite 15 und unter diesem QR-Code



# PREMIERENKLASSEN

## → BANDEN BILDEN

Eine Schulklasse geht mit einer Produktion eine Beziehung ein und erlebt gemeinsam Stationen von den ersten Proben bis zur Premiere. Auseinandersetzung mit der Textfassung, vorbereitender Workshop, Probenbesuch, Begegnungen mit dem Ensemble, Premierenfeeling und feiern. Insgesamt vier Termine. Für die Bewerbung schreibt uns eure Antworten auf folgende Fragen: Wer seid ihr? Warum wollt ihr Premierenklasse werden? Und warum genau zu dieser Inszenierung?

Wir bieten Premierenklassen zu →

## MEIN HERZ DEIN BUNKER

Uraufführung am 25. November 2023  
Bewerbungen ab sofort bis zum  
6. Oktober 2023

## P\*RN

Uraufführung am 20. Januar 2024  
Bewerbungen ab sofort bis zum 20.  
Oktober 2023

## DER SCHIMMELREITER / HAUKE HAIENS TOD

Premiere am 26. April 2024  
Bewerbungen ab sofort bis zum 30.  
Januar 2024

## BASIC WORKSHOP

### → Theatereinstieg

Mit und durch theaterpädagogische Methoden Schlüsselqualifikationen wie Sozialkompetenz, Selbstkompetenz, Handlungskompetenz, Empathiefähigkeit und Kommunikationskompetenz trainieren und gleichzeitig auf leichte und spielerische Weise die Welt des Theaters kennenlernen. Was ist Theater? Warum Theater? Was kann Theater? Und was macht Theater mit uns und euch?

Zeit: zwei bis drei Schulstunden

Ort: Schule oder Deutsches Theater

Kosten: 7 € pro Person

## KLASSENKASSE

### → Theater für alle ermöglichen

Mit der Klassenkasse der DT Freund:innen unterstützen wir Schüler:innen, die das Geld für eine Eintrittskarte nicht aufbringen können. Sprechen Sie dazu den Besucherservice an.

# FÜR LEHRKRÄFTE

FÜR LEHRKRÄFTE

## LEHRER:INNENAUFNAKT

→ *gut informiert*

Hier erfahren Sie alles rund um den Spielplan sowie unsere Angebote für Theater+Schule – wie gewohnt in angenehmer Atmosphäre. Wir freuen uns über Austausch, Fragen und Wünsche. Im Anschluss haben Sie die exklusive Möglichkeit, die Hauptprobe unserer Inszenierung *Baracke* von Rainald Goetz zu besuchen.

Zeit und Ort: 20. September um 17 Uhr, Treffpunkt Foyer Haupteingang  
Anmeldungen: bis zum 18. September per Mail

## LEHRER:INNENPROBE

→ *frühe Einblicke*

Zu ausgewählten Inszenierungen haben Sie die Möglichkeit, bereits vor der Premiere das jeweilige Stück zu sichten, um zu entscheiden, ob dies das Richtige für Ihre Schulklasse sein könnte. Gerahmt ist der Probenbesuch mit einer didaktischen Einführung und Feedback im Anschluss.

Termine geben wir im Newsletter und auf der Webseite bekannt.

## NEWSLETTER

→ *das monatliche Update*

Monatlich kurz und knapp bestens versorgt mit Informationen zugeschnitten auf den Kontext Theater+Schule.

ANMELDUNG hier:



## THEATERFORTBILDUNGEN

→ *Inhalte der Inszenierungen für Lehrende und*

*Lehramtsstudierende theaterpädagogisch aufbereitet*  
Achtmal in der Spielzeit haben Sie die Möglichkeit, einen inszenierungsvorbereitenden Workshop selbst zu erleben, um einerseits Methodenvielfalt der Theaterpädagogik kennen zu lernen oder aufzufrischen und andererseits gut ausgestattet zu werden, um die eigenen Auszubildenden gezielt auf den jeweiligen Theaterbesuch vorzubereiten.

### BUNBURY. ERNST SEIN IS EVERYTHING!

Samstag, 14. Oktober 2023 von 16–19 Uhr

### DER AUFTRAG / PSYCHE 17

Samstag, 11. November 2023 von 16–19 Uhr

### MEIN HERZ DEIN BUNKER – 290 BPM

Samstag, 9. Dezember 2023 von 16–19 Uhr

### DIE KATZE AUF DEM HEISSEN BLECHDACH

Samstag, 13. Januar 2024 von 16–19 Uhr

### P\*RN

Samstag, 17. Februar 2024 von 16–19 Uhr

### URSONATE [WIR SPIELEN, BIS UNS DER TOD ABHOLT]

Samstag, 16. März 2024 von 16–19 Uhr

### DAVE

Samstag, 13. April 2024 von 16–19 Uhr

### PYGMALION

Samstag, 4. Mai 2024 von 16–19 Uhr

Anmeldungen für die ganze Fortbildungsreihe möglich oder auch für einzelne Termine.

## LEHRER:INNENBEIRAT

### → *Begegnung deluxe*

Theater+Schule als Dreamteam? Wenn Sie Lust auf regelmäßige Treffen haben, als erstes neue Pläne erfahren wollen und noch näher dran sein möchten, ist dieser Beirat das Richtige für Sie. Hier geht es um den Informations- und Ideenfluss von der Institution Theater zur Institution Schule. Um Austausch, Kompliz:innenschaft, Wünsche, Anregungen und den Diskurs: Wie kann kulturelle Bildung funktionieren?

**Die Treffen finden alle zwei Monate am DT statt und münden stets in einen gemeinsamen Stückbesuch.**

# TUSCH

## Theater & Schule

→ *let\*s bunburise*

Wir freuen uns sehr, dass das Carl-Friedrich-von-Siemens-Gymnasium in Siemensstadt für die kommenden drei Jahre Kooperationsschule des Deutschen Theaters sein wird!

Alle Klassen des Gymnasiums werden während dieser ersten Spielzeit eine Theatervorstellung besuchen und oder eine Führung durch das Deutsche Theater erhalten. Der DS-Kurs der 11. Klassenstufe wird eine Präsentation entwickeln und im Frühjahr 2024 in der Box auf die Bühne bringen. „Jeder:r soll das Recht haben zu bunburisieren!“, ausgehend von Claudia Bossards Inszenierung, der Gesellschaftskomödie *Bunbury–Ernst sein is everything!* von Oscar Wilde, setzen sich die Schüler:innen mit dem Thema Identität auseinander: Wie zeige ich mich wo? Wie viele unterschiedliche Ichs trage ich in mir? Wie bin ich zu Hause? Wie gebe ich mich in der Schule? Wie inszeniere ich mich auf Social-Media? Wie auf der Bühne? Was ist bunburisieren? Kann ich das auch? Darf ich das? Und was hat Oscar Wildes Gesellschaftskomödie aus dem Jahre 1895 mit uns zu tun?

Leitung: **Sofie Hüslér**  
Begleitende Lehrerin: **Merle Müller**  
Premiere: **Donnerstag, 23. Mai 2024, Box**

In Kooperation mit



Im Rahmen von



# Inszenierungen mit vorbereitenden Workshops

## DER AUFTRAG / PSYCHE 17

VON HEINER MÜLLER / ELEM AWUSI AGBÉDJIDJI

REGIE: JAN-CHRISTOPH GOCKEL → AB 28. OKTOBER → DT BÜHNE

*Puppen. Masken. Fahrstühle.*

Mit einem geheimen Auftrag soll die französische Revolution auf die Sklavenhalter-Kolonie Jamaica ausgeweitet werden. Drei Emissäre sind auf dem Weg dorthin, um die Werte Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit als "Brandfackel der Freiheit" in die Welt zu werfen. Doch der europäische Werteexport misslingt. Wo Heiner Müller mit *Der Auftrag* in einer großen, metaphorischen Bankrott-erklärung endet, wird der Regisseur Jan-Christoph Gockel zusammen mit dem togoischen Autor Elemawusi Agbédjidji den Ansatz für eine neue Erzählung suchen. Wie lässt sich eine gerechte, gemeinsame Zukunft entwickeln?

→ voraussichtlich empfohlen ab Klasse 10

## IDENTITTI REZEPTIONISTA

NACH DEM ROMAN *IDENTITTI* VON MITHU SANYAL

REGIE: SIMONE DEDE AYIVI → AB 29. OKTOBER → BOX

*Romanadaption. Identität.*

Die Studentin Nivedita kann es nicht fassen: Ihre Professorin Saraswati ist weiß! Und das, obwohl Nivedita in ihr ein großes Vorbild, ein Role Model in Identitäts- politischen Fragen und eine Identifikationsfigur gefunden hat. Die Inszenierung lädt dazu ein, sich der eigenen Widersprüche bewusst zu werden und die politischen Fragen rund um diese Themen weiter zu diskutieren.

→ voraussichtlich empfohlen ab Klasse 11

## BUNBURY. ERNST SEIN IS EVERYTHING!

VON OSCAR WILDE

REGIE: CLAUDIA BOSSARD → AB 4. NOVEMBER → KAMMER

*LGBTQ. Begehren. Society.*

Oscar Wilde kombiniert in seiner Komödie die Unmöglichkeit, das eigene Begehren auszusprechen und zu leben, mit der Frage nach Identität. Und kanalisiert diese Not in eine Phantasiewelt, in eine magische Fiktion. Spiel und Fantasie werden zum Rettungsanker für das, was im Verborgenen bleiben muss: „I keep a diary in order to enter the wonderful secrets of my life“.

→ voraussichtlich empfohlen ab Klasse 9



## URSONATE [WIR SPIELEN, BIS UNS DER TOD ABHOLT]

EINE DADAISTISCHE SPRECHOPER VON KURT SCHWITTERS  
REGIE: CLAUDIA BAUER → AB 17. NOVEMBER → DT BÜHNE

*Lautgedicht. Anti-Kunst. Bürgerschreck. Sprachschöpfung.*

Kurt Schwitters arbeitete über neun Jahre an seinem Lautgedicht *Ursonate*, während um ihn herum die Krisen der modernen Welt tobten. Zwar folgte er der Struktur einer klassischen, viersätzigen Sonate, in der er aber sein dadaistisches Sprachmaterial einsortierte und sie umformte zu einer Anti-Sonate. Kurt Schwitters befreite die ideologisch vereinnahmte Sprache, indem er sie zerlegte und neu zusammen setzte. Ein Stück ohne Sprachbarrieren.

→ voraussichtlich empfohlen ab Klasse 9

## MEIN HERZ DEIN BUNKER – 290 BPM

VON PAULA THIELECKE  
REGIE: PAULA THIELECKE → AB 25. NOVEMBER → KAMMER

*100% Berlin. ntzntzntz. Coming of Age. DT Jung\**

Sie war Anfang 20 und wollte nicht weniger als das Leben selbst - was bedeutet, sie wollte alles. Am besten sofort. Es war diese eine Nacht, die letzte große Klubnacht, die der Anfang von vielen letzten Klubnächten sein sollte. Eine politische Coming-of-Age-Story über die Transformation Berlins vom weltpolitischen Problemfall zur Clubhauptstadt. Welche Freiräume gibt es für junge Leute heute? Wo darf das Leben ausprobiert werden? Und wie steht es eigentlich um Anarchie?

→ voraussichtlich empfohlen ab Klasse 9

## DIE KATZE AUF DEM HEISSEN BLECHDACH

VON TENNESSEE WILLIAMS  
REGIE: ANNE LENK → AB 8. DEZEMBER → DT BÜHNE

*Leben. Lügen. Leiden.*

Tennessee Williams zeichnet das Bild einer kapitalistischen Gesellschaft in ihrem Zerfall, in der die Lüge attraktiver ist als die Wahrheit und eine Familie in eine existenzielle Krise gerät, als unbewusste Wünsche und Verdrängtes ausgesprochen werden. In welcher Dosis ist Wahrheit zumutbar?

→ voraussichtlich empfohlen ab Klasse 9

## P\*RN

VON SOPHIE BOITHE  
REGIE: LORENZ NOLTING → AB 20. JANUAR → BOX

*Tabu. FSK 14. Komödie.*

Sexualisierte Bilder umgeben uns überall. Fast unumgänglich und sofort verfügbar, sind sie zu finden auf Millionen von Pornoseiten und -plattformen im Internet. Das toxische Potenzial und der mögliche Einfluss auf die Erwartungen ans eigene Liebesleben sind bekannt, der Konsum meist tabuisiert. Sofie Boiten und Lorenz Nolting entwickeln gemeinsam mit einem jugendlichen Ensemble einen Theaterabend, der zwischen Realität und Fiktion das Thema Porno im Alltag eines Aufwachsens in digitalen Zeiten beleuchtet.

→ voraussichtlich empfohlen ab Klasse 9

## F. ZAWREL – ERBBIOLOGISCH UND SOZIAL MINDERWERTIG

VON UND MIT NIKOLAUS HABJAN  
REGIE: NIKOLAUS HABJAN UND SIMON MEUSBERGER → AB 15. FEBRUAR DT  
BÜHNE

*Naziverbrechen. Überlebenswillen. Virtuoses Puppenspiel.*

Der Vater ist Alkoholiker, die Mutter nicht fähig, die Familie zu ernähren. So wächst Friedrich Zawrel auf. Kinderjahre in Armut, Delogierung, Heim. Vom Anstaltsarzt wird Zawrel – als „erbbiologisch und sozial minderwertig“ eingestuft – gequält, doch er kann aus der Anstalt fliehen.

Auf ebenso packende wie berührende Weise arbeiten Nikolaus Habjan und Simon Meusburger in ihrem grandiosen Figurentheaterstück ein Stück Geschichte auf.

→ voraussichtlich empfohlen ab Klasse 9

## DAVE

VON RAPHAELA EDELBAUER  
REGIE: WILKE WEERMANN → AB 29.09 → BOX

*Künstliche Intelligenz. Science Fiction. Zukunftsforschung.*

In einem klostrophobischen Wohn- und Laborprojekt arbeiten Programmierer:innen Tag und Nacht an der künstlichen Superintelligenz DAVE. Sie soll für die angeschlagene Menschheit alles zum Besseren wenden. Überraschend wird der 28-jährige Computernerd Syz befördert und gelangt in den Inner Circle der Einrichtung; Je tiefer seine Einblicke in die Funktionsweise des Labors sind, desto mehr gerät nicht nur sein Glaube an die Technik, sondern zunehmend auch sein Realitätsempfinden ins Wanken. Werden Computer immer menschlicher oder doch eher Menschen allmählich zu Computern?

→ voraussichtlich empfohlen ab Klasse 8

## HILDENSAGA: EIN KÖNIGINNENDRAMA

VON FERDINAND SCHMALZ

REGIE: MARKUS BOTHE → AB 28. MÄRZ → DT BÜHNE

*Kräfte messen. Komplizinnen. Rollenbilder.*

Die Nibelungen aus einem anderen Blickwinkel erzählt: Mithilfe der drei Schicksalsfäden webenden Nornen, befreien sich die beiden Königinnen Brünhild und Kriemhild von dem berühmten Nibelungen Mythos und begehren gegen die Männerwelt und das ihnen zugeschriebene Narrativ auf.

→ voraussichtlich empfohlen ab Klasse 11

## DER SCHIMMELREITER / HAUKE HAIENS TOD

NACH DER NOVELLE VON THEODOR STORM UND DEM ROMAN

VON ANDREA PALUCH UND ROBERT HABECK

IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM RAMBAZAMBA THEATER

REGIE: JAN-CHRISTOPH GOCKEL → AB 26. APRIL → DT BÜHNE

*Pranke der Natur. Klimawandel. Sturm & Sturm.*

Wienke Haien, Tochter von Hauke Haien, sucht nach der Wahrheit über den Tod ihres Vaters, dem Schimmelreiter. In Theodor Storms Novelle wird er zum umhergeisternden Wiedergänger, der mit seinem Schimmel von den Fluten des Meeres verschlungen wurde. In Zeiten einer sich immer schneller erhitzenen Welt hat der Text Konjunktur, als Schulstoff und auf Theaterbühnen. Doch in ihm steckt mehr als die sich wiederholende Katastrophenerzählung vor neblig-mythischem Dekor: Die Suche Wienkes nach ihrer Herkunft – sie kreuzt die Storm'sche Narration, kürzt sie ab und überführt sie in die Gegenwart.

Was, wenn wir zu Archäolog:innen unserer eigenen Zeit werden könnten?

→ voraussichtlich empfohlen ab Klasse 9

## PYGMALION

NACH GEORGE BERNARD SHAW

REGIE: BASTIAN KRAFT → AB 27. APRIL → KAMMER

*Klasse. Soziales Experiment. Aufstieg.*

Professor Henry Higgins, ein Sprachwissenschaftler, wettet, dass er die aus armen Verhältnissen stammende Blumenverkäuferin, Eliza Doolittle, zu einer Herzogin machen könne, indem er ihr beibringe, mit dem Akzent der feinen londoner Gesellschaft zu sprechen. Wie sind Sprache, Klasse und Geschlecht miteinander verbunden? Können wir alle möglichen sozialen Rollen spielen, sobald wir uns ihre Sprache aneignen? Und wetten wir letztlich nicht immer wieder mit uns selbst, ob uns die eigene Rolle abgekauft wird?

→ voraussichtlich empfohlen ab Klasse 10

## MARIA STUART

VON FRIEDRICH SCHILLER

→ empfohlen ab Klasse 10

## DER MENSCHENFEIND

VON MOLIERE

→ empfohlen ab Klasse 9

## MINNA VON BARNHELM

VON GOTTHOLD EPHRAIM LESSING → empfohlen ab Klasse 9

## NATHAN

VON GOTTHOLD EPHRAIM LESSING IN EINER ÜBERSCHREIBUNG VON JOANNA PRAML UND DORLE TRACHTERNACH (JUNGES DT)

→ empfohlen ab Klasse 8

## AS YOU FUCKING LIKE IT

NACH WILLIAM SHAKESPEARE IN EINER FASSUNG VON BASTIAN KRAFT

→ empfohlen ab Klasse 9

## DER STURM

VON WILLIAM SHAKESPEARE IN EINER ÜBERSETZUNG VON JACOB NOLTE

→ empfohlen ab Klasse 10

## UGLY DUCKLING

VON BASTIAN KRAFT UND ENSEMBLE NACH HANS CHRISTIAN ANDERSEN

→ empfohlen ab Klasse 9

## WOYZECK INTERRUPTED

VON MAHIN SADRI UND AMIR REZA KOOHESTANI NACH GEORG BÜCHNER

→ empfohlen ab Klasse 10

## CORPUS DELICTI

EINE MULTIMEDIALE INSZENIERUNG NACH DEM ROMAN VON JULI ZEH

→ empfohlen ab Klasse 10

## IM SPIEGELSAAL

NACH DER GRAPHIC NOVEL VON LIV STRÖMQUIST

→ empfohlen ab Klasse 10

## SPACE QUEERS

EINE STÜCKENTWICKLUNG VON PAUL SPITTLER UND DEM JUNGEN DT

→ empfohlen ab Klasse 10

Alle aktuellen Altersempfehlungen zu Produktionen finden Sie zeitnah vor der jeweiligen Premiere auf der Webseite. \*Der Großteil unserer Angebote richtet sich an ALLE Gruppen in Ausbildung. Schule. Lehre. Ausbildung. Universität. Erwachsenenbildung. Die Formate werden den jeweiligen Altersgruppen angepasst.

Informationen, Buchungen und Anmeldungen rund um  
THEATER+SCHULE unter: Viola Novak, [novak@deutschestheater.de](mailto:novak@deutschestheater.de)  
+49 30 284 41 312